

Inhalt

1. Vorwort und Zielsetzung	S. 3
2. Geltungsbereich	S. 4
3. Grundsätze unseres Handelns	S. 6
4. Schutz vor Diskriminierung	S. 8
5. Korruptionsprävention und Interessenskonflikte	S. 10
6. Umwelt- und Klimaschutz	S. 12
7. Schutz von Vereinseigentum	S. 14
8. Nutzung und Sicherheit von IT-Systemen	S. 16
9. Vertraulichkeit und Datenschutz	S. 18
10. Transparenz und Kommunikation	S. 20



1. Vorwort und Zielsetzung

In den Bereichen Jugendwohnen, Migration und Bahnhofsmision sowie der IN VIA Geschäftsstelle setzen wir uns für benachteiligte Menschen ein. Die Mitarbeitenden unseres Verbandes bilden das Herzstück unserer Arbeit.

Um bei den vielfältigen Aufgabengebieten und Herausforderungen unserer Zeit Orientierung und Sicherheit im Arbeitsalltag zu bieten, soll der vorliegende Verhaltenskodex alle Mitarbeitenden, Führungskräfte und die Vorständin dabei unterstützen, ethisch wie rechtlich fundierte Entscheidungen zu treffen.





2. Geltungsbereich

Für den Erfolg und das Selbstverständnis unserer Arbeit ist die Einhaltung der hier formulierten Regeln von zentraler Bedeutung. Der Verhaltenskodex gilt verbindlich für Vorständin, Führungskräfte und alle Mitarbeitenden von IN VIA München e. V.

Die Grundsätze des Verhaltenskodex gelten darüber hinaus für alle Ehrenamtlichen, Honorarkräfte und alle anderen Personen, die für IN VIA München tätig sind. Außerdem fließen die hier formulierten Grundsätze in unsere Kooperationsverträge mit Partner:innen und in unsere Beschaffungsrichtlinie gegenüber Dienstleistenden ein.

Was die einzelnen Punkte im Detail
für mich als Teil von IN VIA bedeuten,
ist gelb gekennzeichnet.



3. Grundsätze unseres Handelns

Die Unantastbarkeit der Würde des Menschen ist für uns handlungsleitend. Wir begegnen jedem Menschen mit Offenheit, Respekt und Wertschätzung, unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion und Weltanschauung. Dabei lehnen wir jede Form von Extremismus und Demokratiefeindlichkeit strikt ab.



Wir fördern Partizipation und Inklusion. Insbesondere der Schutz von vulnerablen Gruppen steht im Zentrum unserer Arbeit. Für diese Gruppen sind wir parteilich. Das christliche Menschenbild verpflichtet und motiviert uns,

besonders Menschen in Notlagen zu helfen. Es ist sowohl für die Arbeit mit unseren Klientinnen und Klienten maßgeblich als auch im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen, ehrenamtlich Mitarbeitenden und Kooperationspartnern.

Wir streben nach sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit. Als gemeinnützig anerkannter Verein gehen wir mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln verantwortungsbewusst um. Die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften ist für uns selbstverständlich.

Für mich bedeutet dies:

- Ich bin verpflichtet, die Grundsätze dieses Kodex zu beachten.
- Ich bin verpflichtet, mich über die geltenden gesetzlichen und internen Vorschriften in meinem Aufgabenbereich zu informieren und diese zu beachten.
- Insbesondere als Führungskraft bin ich verpflichtet, mich in besonderem Maße für die persönliche Integrität meiner Mitarbeitenden einzusetzen sowie bei ersten Anzeichen von Verstößen gegen den Verhaltenskodex klar Stellung zu beziehen.



4. Schutz vor Diskriminierung

Wir bekennen uns zu Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit und stehen für ein Arbeitsumfeld, das von Respekt und Toleranz geprägt ist und in dem alle gleichermaßen wertgeschätzt werden. Sexuelle Belästigung, Rassismus, Mobbing, Machtmissbrauch, Einschüchterung oder Bedrohung und andere Formen von Belästigung und Diskriminierung werden nicht toleriert. Insbesondere verbieten wir uns jegliche Form der Benachteiligung aus rassistischen Gründen oder wegen der zugeschriebenen ethnischen Herkunft, (beispielweise Abstammung, Hautfarbe, Sprache), aus Gründen des Geschlechts, aufgrund der Religion oder Weltanschauung, wegen einer Behinderung, wegen des Alters und aufgrund der sexuellen Orientierung oder Identität, Schwangerschaft, Elternschaft oder des Familienstands.

Wir lehnen sowohl direkte als auch indirekte Diskriminierung ab. Direkte Diskriminierung bezieht sich





auf Vorschriften, Handlungen oder Maßnahmen, die ausdrücklich eine ungleiche Behandlung vorsehen und die nicht durch objektive Gründe gerechtfertigt werden können. In manchen Fällen kann eine unterschiedliche Behandlung jedoch gerechtfertigt sein, um benachteiligte Personengruppen zu unterstützen und deren gesellschaftliche Nachteile auszugleichen. Indirekte Diskriminierung hingegen liegt vor, wenn Regelungen oder Maßnahmen zwar neutral erscheinen, aber faktisch benachteiligend wirken.

- Für mich bedeutet dies:
- Ich respektiere Unterschiedlichkeit und lehne jede Form von Diskriminierung ab.
 - Ich setze mich aktiv gegen Diskriminierung in meinem Arbeitsumfeld ein und zeige, wenn nötig, diskriminierendes Verhalten bei meiner Vorgesetzten oder der internen Meldestelle an.
 - Ich achte auf Diskriminierungsfreiheit in Wort und Schrift.
 - Als Führungskraft bin ich besonders in der Pflicht, Strukturen zu schaffen, welche sowohl direkte als auch indirekte Diskriminierung verhindern.



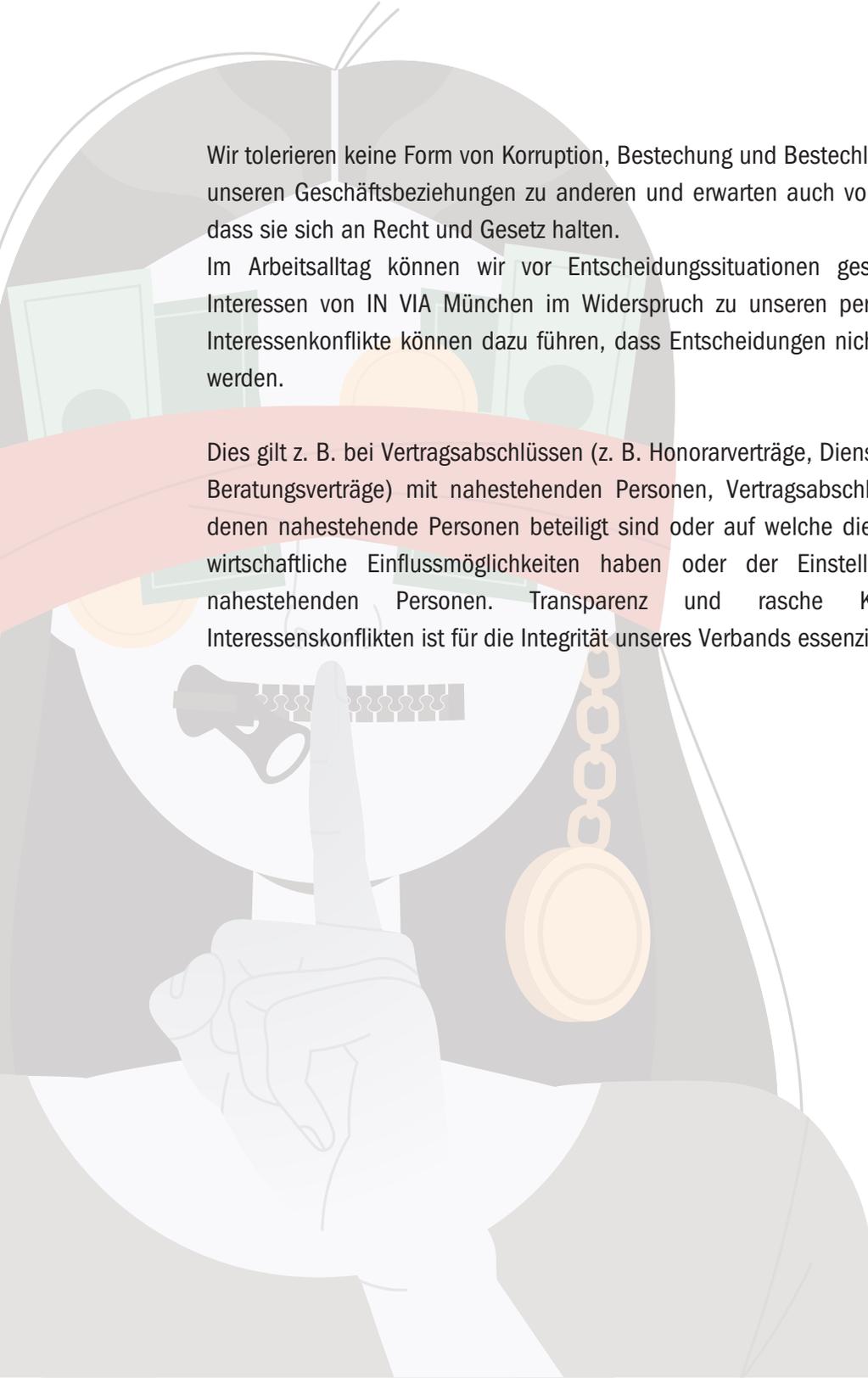
5. Korruptionsprävention und Interessenskonflikte

Aus dem Vertrauen, das unsere Unterstützenden und Mittelgebende uns entgegenbringen, resultiert die Verantwortung sowie eine rechtliche Verpflichtung, die uns anvertrauten Mittel sparsam und wirtschaftlich für unsere Ziele einzusetzen. Wir streben eine Haltung kompromissloser Integrität an, die ermöglicht, aufrichtig wie regelkonform zu handeln und Korruption zu bekämpfen.

Für mich bedeutet dies:

- Ich prüfe sorgfältig die Identität und Integrität potenzieller Kooperations- und Geschäftspartner. Einkaufsentscheidungen treffe ich fair und integer anhand objektiver Kriterien wie Qualität, Preis, Umweltverträglichkeit, Service, Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit, technische Leistung, Vertragserfüllung sowie Ressourcen- und Energieeffizienz.
- Der Empfang von Spenden geschieht immer auf freiwilliger Basis und ohne Erwartung einer Gegenleistung. IN VIA München e. V. nimmt keine Spenden oder sonstigen Zuwendungen an, die ihrem Ansehen schaden könnten. Die steuerrechtlichen Vorgaben an die Dokumentation und Bescheinigungen sind zu beachten. Im Zweifel ist im Vorfeld der Spendenannahme die Finanzbuchhaltung einzuschalten.
- Ich beachte die internen Regelungen zu Geschenken.
- Wenn ich von einem möglichen oder tatsächlichen Interessenkonflikt betroffen bin, bin ich verpflichtet, meine Vorgesetzte davon rasch in Kenntnis zu setzen, um eine schnelle Klärung herbeizuführen.





Wir tolerieren keine Form von Korruption, Bestechung und Bestechlichkeit. Wir handeln integer in unseren Geschäftsbeziehungen zu anderen und erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, dass sie sich an Recht und Gesetz halten.

Im Arbeitsalltag können wir vor Entscheidungssituationen gestellt werden, in denen die Interessen von IN VIA München im Widerspruch zu unseren persönlichen Interessen stehen. Interessenkonflikte können dazu führen, dass Entscheidungen nicht mehr unbefangen getroffen werden.

Dies gilt z. B. bei Vertragsabschlüssen (z. B. Honorarverträge, Dienstleistungs- und Werkverträge, Beratungsverträge) mit nahestehenden Personen, Vertragsabschlüssen mit Unternehmen, an denen nahestehende Personen beteiligt sind oder auf welche diese Personen personelle oder wirtschaftliche Einflussmöglichkeiten haben oder der Einstellung oder Beförderung von nahestehenden Personen. Transparenz und rasche Klärung bei auftretenden Interessenskonflikten ist für die Integrität unseres Verbands essenziell.



6. Umwelt und Klimaschutz



Der Schutz der Umwelt und des Klimas bildet einen wesentlichen Teil unserer organisationalen Verantwortung. Wir sind uns der Bedeutung einer nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen bewusst und setzen uns aktiv für den Erhalt und die Verbesserung der ökologischen Bedingungen ein.

Wir fördern umweltbewusstes Handeln in allen Bereichen unserer Arbeit und verpflichten uns, geltende Umweltgesetze und -vorschriften einzuhalten. Gemeinsam tragen wir dazu bei, eine lebenswerte Umwelt für zukünftige Generationen zu erhalten.

Für mich bedeutet dies:

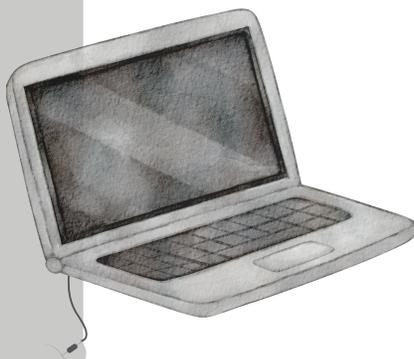
- Ich trage mit meinem Verhalten am Arbeitsplatz aktiv zum Klimaschutz bei z. B. in dem ich nicht verwendete Geräte ausstelle oder auf Papierausdrucke verzichte.
- Ich ergreife die Initiative und rege umweltfreundlichere Lösungen an, wo immer es geht.
- Als Verband beschaffen und nutzen wir Ressourcen wie Energie und Wasser verantwortungsvoll.
- Als Verband halten wir uns an alle geltenden Umweltvorschriften, streben an, die Ressourcen- und Energieeffizienz stetig zu steigern und negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren.

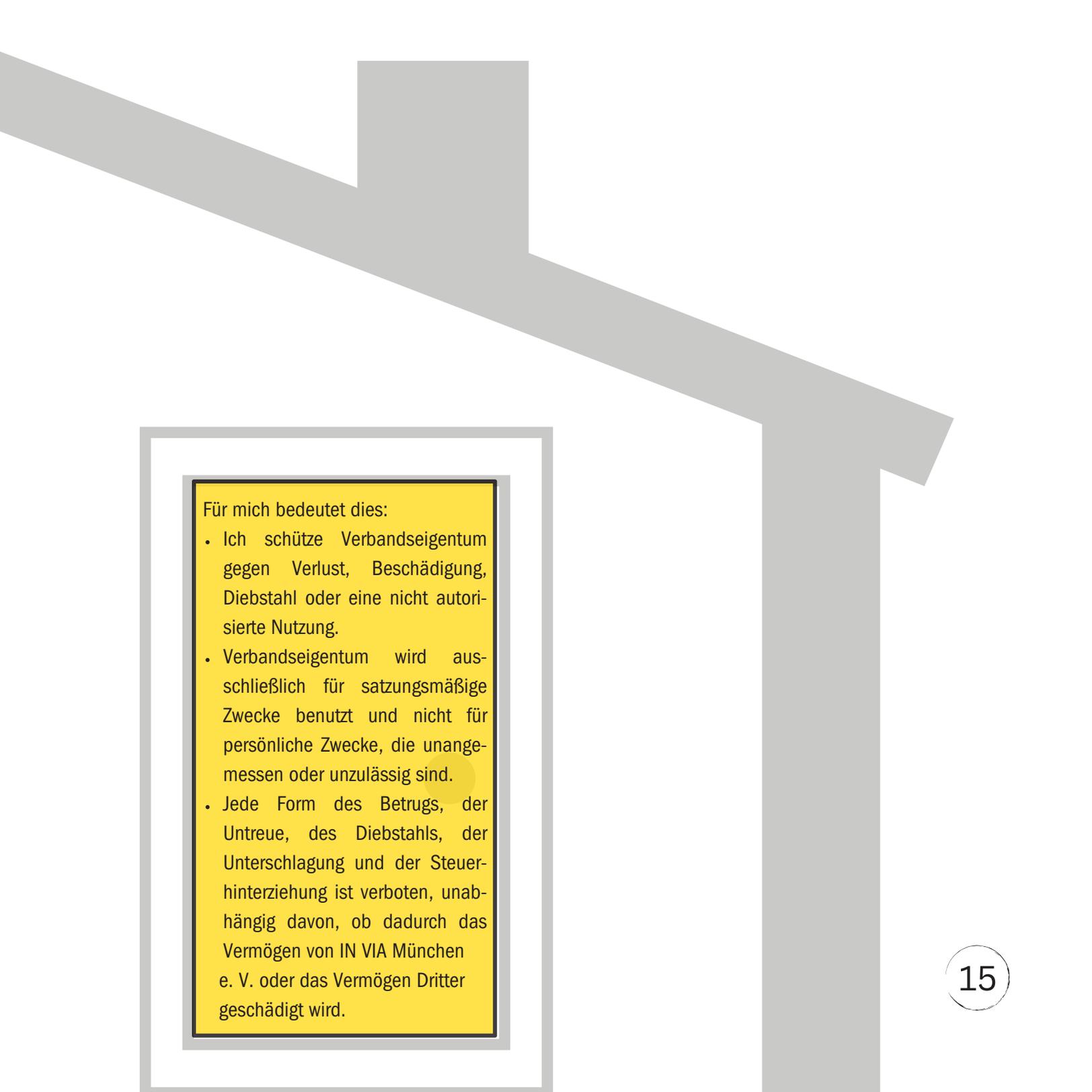


7. Schutz von Vereinseigentum



Der achtsame Umgang mit dem Eigentum unseres Verbandes z.B. Arbeitsmitteln, IT-Ausstattung oder geistigem Eigentum ist entscheidend für den nachhaltigen Erfolg und den reibungslosen Ablauf unserer Arbeit. Es ist die Pflicht jedes Einzelnen, sowohl materielle als auch immaterielle Ressourcen des Verbandes verantwortungsvoll zu nutzen, Verschwendung zu vermeiden und Schäden vorzubeugen.





Für mich bedeutet dies:

- Ich schütze Verbandseigentum gegen Verlust, Beschädigung, Diebstahl oder eine nicht autorisierte Nutzung.
- Verbandseigentum wird ausschließlich für satzungsmäßige Zwecke benutzt und nicht für persönliche Zwecke, die unangemessen oder unzulässig sind.
- Jede Form des Betrugs, der Untreue, des Diebstahls, der Unterschlagung und der Steuerhinterziehung ist verboten, unabhängig davon, ob dadurch das Vermögen von IN VIA München e. V. oder das Vermögen Dritter geschädigt wird.



8. Nutzung und Sicherheit von IT-Systemen

Im Arbeitsalltag werden regelmäßig IT-Systeme genutzt und Daten verarbeitet. Hierbei sind geeignete Sicherheitsvorkehrungen (Passwörter, zugelassene Technologien und lizenzierte Software) erforderlich, die den Schutz geistigen Eigentums und persönlicher Daten gewährleisten. Die Missachtung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen kann schwerwiegende Folgen haben, wie Datenverlust, Diebstahl personenbezogener Daten oder Verletzung des Urheberrechts. Da sich digitale Informationen schnell verbreiten und ohne Weiteres vervielfältigen lassen und praktisch unzerstörbar sind, achten wir sorgfältig auf den Inhalt von E-Mails, Anhängen, heruntergeladenen Dateien und gespeicherten Sprachmitteilungen.



Für mich bedeutet dies:

- Ich bin verpflichtet die von IN VIA München e. V. bereit-gestellten IT-Systeme zur Erfüllung arbeitsbezogener Aufgaben zu nutzen und nicht für persönliche Zwecke, die unangemessen oder unzulässig sind.
- Ich beachte alle verbandsinternen Regelungen zur IT-Sicherheit.





9. Vertraulichkeit und Datenschutz

Bei der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung oder Übertragung personenbezogener Daten (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Informationen über den Gesundheitszustand) von Mitarbeitenden, Kunden oder anderen Dritten achten wir auf größte Sorgfalt und strenge Vertraulichkeit sowie die Einhaltung geltender Gesetze und Regeln.

Für mich bedeutet dies:

- Ich erhebe, speichere oder verarbeite personenbezogene Daten nur, wenn dies für festgelegte, eindeutige und rechtlich erlaubte Zwecke erforderlich ist.
- Ich beachte alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen von IN VIA München e. V., des kirchlichen Datenschutzes sowie gesetzliche Regelungen.
- Mitarbeitende, die mit personenbezogenen Daten umgehen, können Beratung und Unterstützung durch den Datenschutzbeauftragten erhalten.



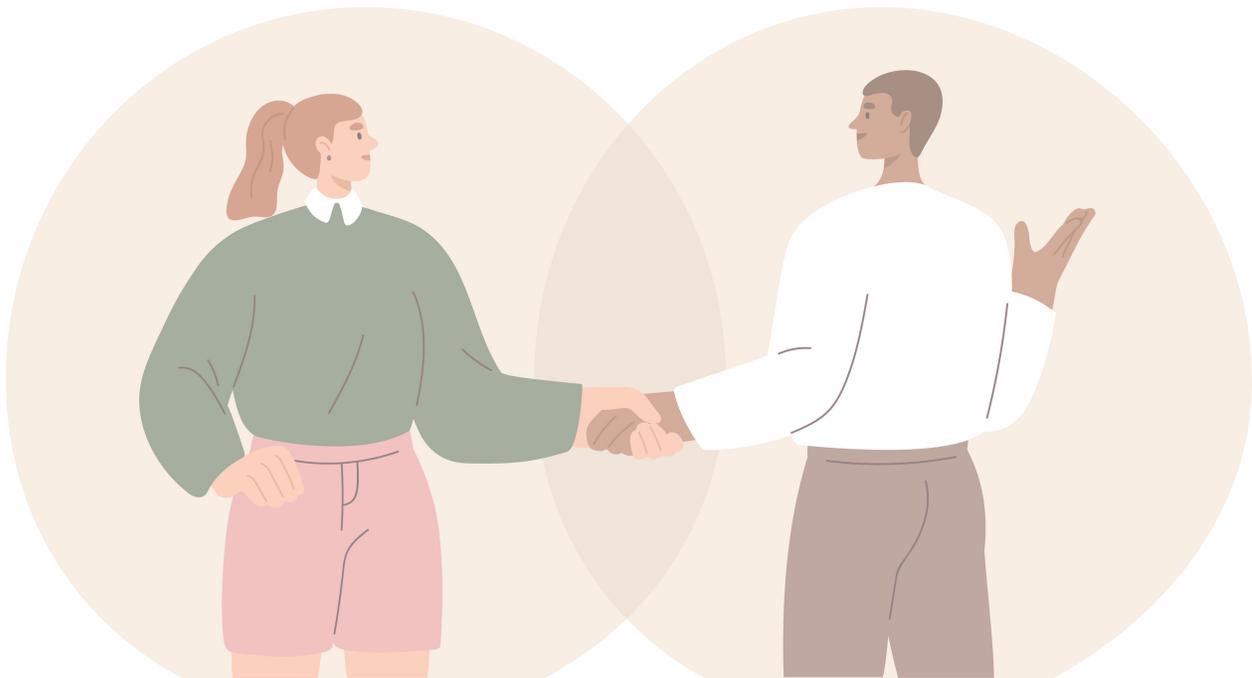
Ebenso sorgen wir für einen verantwortungsvollen Umgang mit Informationen, die nur für einen eingeschränkten Personenkreis bestimmt sind und nicht zur internen Verbreitung oder externen Veröffentlichung. Dazu gehören unter anderem Unterlagen, Berichte, Verträge, Finanzdaten oder Personalinformationen. Sensible Informationen jeglicher Art werden weder für die Verfolgung eigener Interessen genutzt noch Dritten zugänglich gemacht.

Bei der Nutzung von sozialen Medien sind wir uns unserer Verantwortung für die Reputation von IN VIA München e. V. bewusst, veröffentlichen keine vertraulichen oder sensiblen Informationen und respektieren die Privatsphäre anderer Mitarbeitenden sowie Klienten und Klientinnen.



10. Transparenz und Kommunikation

Die offene Aussprache von Bedenken trägt entscheidend dazu bei, dass Fehlverhalten seltener auftritt bzw. frühzeitig erkannt und korrigiert wird. Wir ermutigen zu freiem und kritischem Denken und legen Wert auf ein offenes Klima, in dem sich Mitarbeitende bedenkenlos auch mit kritischen Sachverhalten an ihre Vorgesetzten oder die Vorständin wenden können.





Für mich bedeutet dies:

- Als Führungskraft ermutige ich zur offenen Aussprache, stehe den Mitarbeitenden zur Seite und gehe geäußerten Bedenken fair und vorurteilsfrei nach.
- Bei Vorbehalten, ein Anliegen mit einem/einer Kolleg:in oder den Vorgesetzten zu besprechen, oder falls dies ohne Wirkung bleibt, kann ich mich anonym an die interne Meldestelle wenden



Fragen?

Danke, dass Sie mit Ihrem Verhalten jetzt und in Zukunft die Werte unseres Verbandes unterstützen. Sollten Sie Fragen zum Verhaltenskodex haben oder in einzelnen Situationen unsicher sein, können Sie sich jederzeit an Ihre Vorgesetzte oder die Vorständin wenden.



Weiterführende Kontaktinformationen

Interne Meldestelle:
hinweisgeber@invia-muenchen.de

Datenschutzbeauftragter:
datenschutzbeauftragter@invia-muenchen.de





Platz für Ihre Notizen

IN VIA München e. V.
Katholischer Verband für
Mädchen- und Frauensozialarbeit
Goethestraße 12 / VI
80336 München
Tel: +49 (0) 89 – 28 28 24
info@invia-muenchen.de



IN VIA